

528-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Personensonderbeförderung (Straße) – 81313695/81313696-GIZ-Shuttle in Eschborn und in Bonn (2 Lose)
OJ S 1/2025 02/01/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
E-Mail: benjamin.grosse-loheide@giz.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 81313695/81313696-GIZ-Shuttle in Eschborn und in Bonn (2 Lose)
Beschreibung: Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH unterstützt die Bundesregierung, ihre Ziele in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung zu erreichen. Sie ist in über 120 Ländern aktiv. Der Hauptauftraggeber ist das BMZ mit Sitz in Bonn. Intensiv kooperiert die GIZ mit der Privatwirtschaft und trägt so zu einem erfolgreichen Zusammenspiel von entwicklungspolitischem und außenwirtschaftlichem Engagement bei. Ziel ist der Aufbau lokaler Kapazitäten, so dass die Partner Entwicklungsprozesse eigenverantwortlich weiterführen können. Die GIZ hat ihren Hauptsitz in Bonn mit ca. 1600 und in Eschborn mit ca. 3000 Mitarbeiter*innen. Da die Mitarbeiter*innen häufig mit dem ICE zwischen den beiden Hauptsitzen pendeln müssen, werden Shuttledienste benötigt, die zwischen den dortigen Liegenschaften, den Bahnhöfen und weiteren Stopps verkehren.
Kennung des Verfahrens: e0d46124-1f8d-435b-bd14-be5dd6bff6d5
Interne Kennung: 81313695/81313696
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)
Zusätzliche Einstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung, 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dag-Hammarskjöld-Weg 1 - 5
Stadt: Eschborn
Postleitzahl: 65760
Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: In der Wehrhecke 1
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53125
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXTRY6YTDCKXF5T Die Kommunikation in diesem Verfahren findet ausschließlich über das Kommunikationstool im Projektbereich des Vergabeportals statt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Korruption: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Betrugsbekämpfung: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Zahlungsunfähigkeit: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Falsche Angaben, verweigte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Entrichtung von Steuern: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: In Übereinstimmung mit den in der Bekanntmachung angegebenen Ausschlussgründen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Shuttle Bonn

Beschreibung: Übersicht Shuttleausschreibung für die Standorte Bonn und Eschborn Als Dienstleister der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung und internationale Bildungsarbeit engagiert sich die GIZ weltweit für eine lebenswerte Zukunft. Die GIZ besitzt hierbei mehr als 50 Jahre Erfahrung in unterschiedlichen Feldern, von der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung über Energie- und Umweltthemen bis hin zur Förderung von Frieden und Sicherheit. Das vielfältige Know-how des Bundesunternehmens GIZ wird rund um den Globus nachgefragt. Der Hauptauftraggeber ist das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mit Sitz in Bonn. Intensiv kooperiert die GIZ mit der Privatwirtschaft und trägt so zu einem erfolgreichen Zusammenspiel von entwicklungspolitischem und außenwirtschaftlichem Engagement bei. Dabei fördert die GIZ den Aufbau lokaler Kapazitäten und den lokalen sowie weltweiten Wissens- und Erfahrungsaustausch, so dass die Partner Entwicklungsprozesse eigenverantwortlich weiterführen können. Die GIZ hat ihren Hauptsitz in Bonn, mit ca. 1600 und Eschborn, mit ca. 3000 Mitarbeitern vor Ort. Da die Mitarbeiter*innen der GIZ häufig zwischen den beiden Hauptsitzen pendeln müssen und dazu den ICE nutzen, werden Shuttledienste benötigt, die zwischen den dortigen Liegenschaften und den Bahnhöfen verkehren (Für Eschborn: Frankfurt Flughafen Fernbahnhof; für Bonn: Bahnhof Siegburg/Bonn). Hinzu kommt am Standort Bonn noch ein weiterer Stopp, nämlich in Bonn/Röttgen die Akademie für Internationale Zusammenarbeit (AIZ). Erwartet wird von dem AN u.a., folgenden Produkte und Dienstleistungen zu liefern: Flexibilität im Umgang mit Auslastungsspitzen Möglichkeit der

kurzfristigen Buchungsänderung Nicht eingeplante Fahrzeuge und Personal kurzfristig zur Verfügung stellen Einsatz von elektronischen Hilfsmitteln zur Überwachung des Verkehrs Erreichbarkeit Persönliche Kontaktaufnahme von Montag bis Freitag zwischen 6:00 und 19:00 Uhr Sicherstellen der Information über Verspätungen an Mitarbeiter*innen Anforderungen an die eingesetzten Kraftfahrzeuge Klimaanlage ausreichend Platz für Gepäckstücke umweltbewusster Fuhrpark Sauberkeit des Wagens von innen und außen Nichtraucher Fahrzeug Möglichkeit der Zubuchung von Kindersitzen Einsatzplanung Werden alle Aufträge und Fahrten von einer zentralen Stelle koordiniert Einsatz von einschlägigen elektronischen Tools, um Fehlplanungen zu vermeiden Gewährleistung der Auftragsabwicklung, auch bei kurzfristigem personellem oder elektronischem Ausfall Mitarbeiterqualifikation Schulung auf sparsame Fahrweise Regelmäßige Teilnahme an: Fahrtrainings, Erste-Hilfe-Kursen Berücksichtigung sozialer Aspekte: faire Entlohnung, Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Vielfalt und Inklusion, Zugang zu Weiterbildungsmaßnahmen etc. Sicherstellung der sozialen Aspekte auch beim Einsatz von Subunternehmern
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung, 60140000

Bedarfspersonenbeförderung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Gefördertes soziales Ziel: Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen

Wertschöpfungsketten, Faire Arbeitsbedingungen, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 1. Durchschnittlicher Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR (Bei Ausschreibungen, die innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende des letzten Geschäftsjahres von der GIZ veröffentlicht werden, kann das viertletzte Geschäftsjahr herangezogen werden.), mindestens: 200.000,00 EUR 2. Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte, mit einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung und einem Personenbeförderungsschein, in den letzten drei Kalenderjahren, mindestens 3 Personen Los 2 1. Durchschnittlicher Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR (Bei Ausschreibungen, die innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende des letzten Geschäftsjahres von der GIZ veröffentlicht werden, kann das viertletzte Geschäftsjahr herangezogen werden.), mindestens: 250.000,00 EUR 2. Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte, mit einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung und einem Personenbeförderungsschein, in den letzten drei Kalenderjahren, mindestens 3 Personen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Eigenerklärung: Name des Unternehmens und Anschrift, Steuer ID, Eintragung ins Handelsregister oder gleichwertigem Register nach den Rechtsvorschriften des Herkunftslands 2. Keine Ausschlussgründe nach § 123, § 124 GWB, § 22 LkSG 3. Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung gemäß Eignungsnachweis - Eigenerklärung bzw. Erklärung über die Bereitschaft zur Eindeckung einer entsprechenden Versicherung (siehe Eignungsnachweis - Eigenerklärung Pkt.8: Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, für Personen und sonstige Schäden mit einer Deckung von mindestens jeweils 500 000.00 EUR und jeweils zweifach maximiert) 4. Erklärung der Bewerbergemeinschaft und/oder Erklärung Nachunternehmer (falls zutreffend)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 1. Grundlage der fachlichen Bewertung sind nur Referenzprojekte mit einem Mindestauftragsvolumen von 80.000,00 EUR 2. Mindestens 3, mit der Leistung vergleichbare, Referenzprojekte im Fachgebiete Personenbeförderung in den letzten 3 Jahren. Los 2 1. Grundlage der fachlichen Bewertung sind nur Referenzprojekte mit einem Mindestauftragsvolumen von 80.000,00 EUR 2. Mindestens 3, mit der Leistung vergleichbare, Referenzprojekte im Fachgebiete Personenbeförderung in den letzten 3 Jahren.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRY6YTDCKXF5T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRY6YTDCKXF5T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRYY6YTDCKXF5T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 44 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die GIZ fordert im gesetzlich vorgesehenen Rahmen den Bewerber oder Bieter auf, Unterlagen nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführungsbedingungen ergeben sich aus der Auftragsbekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Shuttle Eschborn

Beschreibung: Übersicht Shuttleausschreibung für die Standorte Bonn und Eschborn Als Dienstleister der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung und internationale Bildungsarbeit engagiert sich die GIZ weltweit für eine lebenswerte Zukunft. Die GIZ besitzt hierbei mehr als 50 Jahre Erfahrung in unterschiedlichen Feldern, von der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung über Energie- und Umweltthemen bis hin zur Förderung von Frieden und Sicherheit. Das vielfältige Know-how des Bundesunternehmens GIZ wird rund um den Globus nachgefragt. Der Hauptauftraggeber ist das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mit Sitz in Bonn. Intensiv kooperiert die GIZ mit der Privatwirtschaft und trägt so zu einem erfolgreichen Zusammenspiel von entwicklungspolitischem und außenwirtschaftlichem Engagement bei. Dabei fördert die GIZ den Aufbau lokaler Kapazitäten und den lokalen sowie weltweiten Wissens- und Erfahrungsaustausch, so dass die Partner Entwicklungsprozesse eigenverantwortlich weiterführen können. Die GIZ hat ihren Hauptsitz in Bonn, mit ca. 1600 und Eschborn, mit ca. 3000 Mitarbeitern vor Ort. Da die Mitarbeiter*innen der GIZ häufig zwischen den beiden Hauptsitzen pendeln müssen und dazu den ICE nutzen, werden Shuttledienste benötigt, die zwischen den dortigen Liegenschaften und den Bahnhöfen verkehren (Für Eschborn: Frankfurt Flughafen Fernbahnhof; für Bonn: Bahnhof Siegburg/Bonn). Hinzu kommt am Standort Bonn noch ein weiterer Stopp, nämlich in Bonn/Röttgen die Akademie für Internationale Zusammenarbeit (AIZ). Erwartet wird von dem AN u.a., folgenden Produkte und Dienstleistungen zu liefern: Flexibilität im Umgang mit Auslastungsspitzen Möglichkeit der kurzfristigen Buchungsänderung Nicht eingeplante Fahrzeuge und Personal kurzfristig zur Verfügung stellen Einsatz von elektronischen Hilfsmitteln zur Überwachung des Verkehrs Erreichbarkeit Persönliche Kontaktaufnahme von Montag bis Freitag zwischen 6:00 und 19:00 Uhr Sicherstellen der Information über Verspätungen an Mitarbeiter*innen Anforderungen an die eingesetzten Kraftfahrzeuge Klimaanlage ausreichend Platz für Gepäckstücke umweltbewusster Fuhrpark Sauberkeit des Wagens von innen und außen Nichtraucher Fahrzeug Möglichkeit der Zubuchung von Kindersitzen Einsatzplanung Werden alle Aufträge und Fahrten von einer zentralen Stelle koordiniert Einsatz von einschlägigen elektronischen Tools, um Fehlplanungen zu vermeiden Gewährleistung der Auftragsabwicklung, auch bei kurzfristigem personellem oder elektronischem Ausfall Mitarbeiterqualifikation Schulung auf sparsame Fahrweise Regelmäßige Teilnahme an: Fahrtrainings, Erste-Hilfe-Kursen Berücksichtigung sozialer Aspekte: faire Entlohnung, Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Vielfalt und Inklusion, Zugang zu Weiterbildungsmaßnahmen etc. Sicherstellung der sozialen Aspekte auch beim Einsatz von Subunternehmern
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60100000 Straßentransport/-beförderung, 60140000

Bedarfspersonenbeförderung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dag-Hammarskjöld-Weg 1 - 5

Stadt: Eschborn
Postleitzahl: 65760
Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Gefördertes soziales Ziel: Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen Wertschöpfungsketten, Faire Arbeitsbedingungen, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 1. Durchschnittlicher Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR (Bei Ausschreibungen, die innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende des letzten Geschäftsjahres von der GIZ veröffentlicht werden, kann das viertletzte Geschäftsjahr herangezogen werden.), mindestens: 200.000,00 EUR 2. Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte, mit einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung und einem Personenbeförderungsschein, in den letzten drei Kalenderjahren, mindestens 3 Personen Los 2 1. Durchschnittlicher Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR (Bei Ausschreibungen, die innerhalb von sechs Monaten nach dem Ende des letzten Geschäftsjahres von der GIZ veröffentlicht werden, kann das viertletzte Geschäftsjahr herangezogen werden.), mindestens: 250.000,00 EUR 2. Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten und Führungskräfte, mit einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung und einem Personenbeförderungsschein, in den letzten drei Kalenderjahren, mindestens 3 Personen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Eigenerklärung: Name des Unternehmens und Anschrift, Steuer ID, Eintragung ins Handelsregister oder gleichwertigem Register nach den Rechtsvorschriften des Herkunftslands 2. Keine Ausschlussgründe nach § 123, § 124 GWB, § 22 LkSG 3. Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung gemäß Eignungsnachweis - Eigenerklärung bzw. Erklärung über die Bereitschaft zur Eindeckung einer entsprechenden

Versicherung (siehe Eignungsnachweis - Eigenerklärung Pkt.8: Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, für Personen und sonstige Schäden mit einer Deckung von mindestens jeweils 500 000.00 EUR und jeweils zweifach maximiert) 4. Erklärung der Bewerbergemeinschaft und/oder Erklärung Nachunternehmer (falls zutreffend)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 1. Grundlage der fachlichen Bewertung sind nur Referenzprojekte mit einem Mindestauftragsvolumen von 80.000,00 EUR 2. Mindestens 3, mit der Leistung vergleichbare, Referenzprojekte im Fachgebiete Personenbeförderung in den letzten 3 Jahren. Los 2 1. Grundlage der fachlichen Bewertung sind nur Referenzprojekte mit einem Mindestauftragsvolumen von 80.000,00 EUR 2. Mindestens 3, mit der Leistung vergleichbare, Referenzprojekte im Fachgebiete Personenbeförderung in den letzten 3 Jahren.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRY6YTDCKXF5T/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRY6YTDCKXF5T>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.giz.de/Satellite/notice/CXTRY6YTDCKXF5T>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 44 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die GIZ fordert im gesetzlich vorgesehenen Rahmen den Bewerber oder Bieter auf, Unterlagen nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführungsbedingungen ergeben sich aus der Auftragsbekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Registrierungsnummer: 993-80072-52

Postanschrift: Dag-Hammarskjöld-Weg 1 - 5

Stadt: Eschborn

Postleitzahl: 65760

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

E-Mail: benjamin.grosse-loheide@giz.de

Telefon: +49 619679

Fax: +49 6196791115

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b011201e-131d-423c-aa7d-4c37f2e46acc - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/12/2024 16:23:40 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 1/2025
Datum der Veröffentlichung: 02/01/2025